

Pressemitteilung

Klimagerechte Siedlungsentwicklung umsetzen: SmartGridsBW veröffentlicht Handlungsempfehlungen für Kommunen

Bei der Umsetzung der Energiewende kommt Kommunen eine zentrale Rolle zu. Dennoch stehen diese angesichts der vielfältigen Handlungsmöglichkeiten vor einer großen Herausforderung. In einem Essay erläutert Rechtsanwalt Uwe Rühling von Rühling Anwälte, welche Möglichkeiten Kommunen und kommunale Entscheidungsträgerinnen und -träger haben, um Klimaschutzmaßnahmen durch rechtssichere Festsetzungen in der Bauleitplanung und darüber hinaus zu verankern. Der Essay entstand im Auftrag vom SmartGridsBW.

Stuttgart, 16.03.2022

Städte und Gemeinden tragen mit ihrer bebauten Infrastruktur zum Klimawandel bei – und sind dabei auch wesentlich von dessen Auswirkungen betroffen. Eine frühzeitige Berücksichtigung der Belange des Klimaschutzes in allen Bereichen kommunaler Planung ist entsprechend zentral, um langfristig Emissionen zu senken. Um Klimaschutzmanagerinnen und -managern und kommunalen Entscheidungsträgern den Weg hin zu einer klimagerechten Siedlungsentwicklung zu erleichtern, stellt Uwe Rühling von Rühling Anwälte in seinem Essay drei handlungsmächtige Instrumente vor, derer sich Kommunen bedienen können: Festsetzungen in der Bauleitplanung, bei kommunalen Grundstücksgeschäften und bei Wegerechten für Strom, Gas und Wärme. In dezidierten fachlichen Kapiteln zeigt der Essay Handlungsmöglichkeiten und erste Formulierungshilfen auf – ergänzt durch praxisnahe Beispiele und weiterführende Literatur.

Der Essay ist ein Produkt, welches die Arbeit der Kompetenzstelle „Smarte Quartiere“ der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. flankiert. Er wurde im Nachgang an den Workshop mit dem Entwicklungsforum Schwarzwald-Baar-Heuberg beauftragt und bietet zudem einen ersten Einblick in die Themen unseres kommenden Fachforum der Smart Grids-Gespräche [„Energieoptimierte Siedlungsentwicklung planen und umsetzen“](#) am 30. März 2022.

Der Essay steht allen Interessierten [unter diesem Link](#) kostenfrei für die weitere Nutzung zur Verfügung.

Kompetenzstelle „Smarte Quartiere“

Um die ganzheitliche Planung und Umsetzung smarterer, energieoptimierter Quartiere in Baden-Württemberg zu fördern, installierte die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. die Kompetenzstelle „Smarte Quartiere“. Diese fungiert als Anlaufstelle für Unternehmen, Kommunen und Liegenschaftsbetreiber sowie alle weiteren mit dem Thema „Energieoptimierte Quartiersgestaltung“ befassten Akteure. Ziel ist es, das Netzwerk themeninvolverter Akteure zu stärken, den Austausch zu fördern, Synergieeffekte im Land zu bündeln und auf eine zentrale Platzierung des Themas „Energie“ bei der Quartiersentwicklung hinzuwirken. Weitere Informationen zur Kompetenzstelle und der Arbeit der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. stehen Ihnen unter [diesem Link](#) zur Verfügung.

Über die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V.:

Der Verein SmartGridsBW versteht sich als branchen- und verbandsübergreifender Initiator, Moderator und Integrator bei der immer bedeutender werdenden Verknüpfung der Energienetze mit der begleitenden Kommunikationsinfrastruktur. SmartGridsBW hat sich aus der im Jahre 2012 begonnenen informellen Zusammenarbeit zahlreicher Akteurinnen und Akteure im Umfeld der Energiewirtschaft entwickelt und weist nun rund 80 Mitglieder auf. Auf dem Weg der gesellschaftlich und politisch gewünschten Energiewende hin zu einer sowohl nachhaltigen und ressourcenschonenden als auch bezahlbaren Energieversorgung, ist der schnelle und umfassende Informationsaustausch zwischen allen Beteiligten unabdingbar. Dies betrifft sowohl die Wissenschaft, die Industrie, die Energiewirtschaft, die Politik als auch die Öffentlichkeit. Diese Zusammenarbeit bildet ein wichtiges Element zur Weiterentwicklung und Integration der Stärken und Kompetenzen beim Bestreben, die Energiewende effizient und schnell umzusetzen – in Baden-Württemberg und darüber hinaus.

Kontakt:

Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V.
Christophstraße 6
70178 Stuttgart

Dietmar Miller
E-Mail: dietmar.miller@smartgrids-bw.net
Telefon: +49 711 9757 499 5